

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 177 (2011)

**Heft:** 8

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Arthur Bill: Militärpilot und Milizoffizier

Wer immer während seinem fast 95 Jahre langen Leben (31. 8. 1916 – 5. 4. 2011) Kontakt mit Arthur Bill bekam, erinnert sich an seine fast stoische Ruhe und Beherrschtheit, seine offene Denkweise sowie die Kunst, seine Gedanken auch mit einer Krokizzeichnung einfach auszudrücken.

Charles Ott\*

Zunächst zehn Jahre Primarlehrer und zwei Jahre Infanterieoffizier wurde er 1940 als Militärpilot ausgebildet. Dies war der Anfang einer erfolgreichen Tätigkeit als Organisator und Führer in verschiedenen Bereichen zugunsten seiner Heimat und für die Menschheit. Als Militärpilot lernte er, alle Situationen rasch zu erfassen und zu entscheiden, aber auch viele Mitarbeiter zu fördern und zu führen. 1944 musste er sich sehr real bewähren, als er an einem schönen Herbstmorgen den Auftrag «Grenzüberwachung» im Pruntrutertal erfüllte. Unerwartet wurde er von einem amerikanischen Mustang (P51)-Piloten mehrmals angegriffen, der den schweizerischen C-36 Doppelsitzer wohl mit einer deutschen Me-110 verwechselte. Er konnte den viel schnelleren Gegner auskurven, ihn schliesslich dank besserer Topographiekennntnis im Tiefflug «abschütteln» und heil auf den Heimflugplatz zurückkehren. Seine militärische Karriere als Milizpilot führte ihn über das Staffel- und das Geschwader- zum raren Regimentskommando und als Gst Of zum Unterstabschef der Flieger- und Flabtruppen.

Oberst i Gst Bills Qualitäten wurden auch sonst rasch erkannt, wurde er doch 1947 beauftragt, in Trogen ein Kinder-



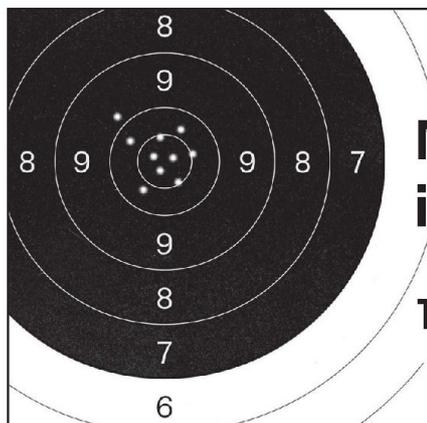
dorf für Kriegswaisen zu schaffen, das bei seiner Ablösung nach 25 Jahren 250 Jugendliche betreute und jährlich viele hohe Gäste aus dem Ausland empfing.

Noch schwieriger war der Auftrag des Bundesrats, ein internationales Korps für Katastrophenhilfe, das heutige Korps für humanitäre Hilfe (SKH), aufzustellen. Auch hier kam das Milizsystem zum Tragen, indem qualifizierte Freiwillige gesucht und ausgebildet sowie je nach Art des internationalen Notfalls ins aktuelle Hilfsteam angeboten wurden. Oberst Bill organisierte den Aufbau, leitete die ersten Einsätze im Ausland, später als Chef der Direktion für

humanitäre Hilfe bis 1981 und interimistisch 1987/88. Er wurde auch mit andern internationalen Missionen betraut, z. B. in der Koreamission, für das IKRK und schliesslich in Ausbildung und Führung von schweizerischen Wahlhelfern 1989/90 im jungen Namibia.

Alle Aufträge, die ihm auch viele internationale Ehrungen bescherten, darunter verschiedene Ehrendoktorwürden, profitierten von den Erfahrungen und Symbiosen des Milizpiloten im militärischen und zivilen Bereich.

\* Oberst i Gst, 6921 Vico Morcote TI



Mit Ihrer Werbung treffen Sie bei uns immer ins Schwarze!

Telefon: 044 908 45 61

**ASMZ**  
Sicherheit Schweiz

Verlag Equi-Media AG  
Brunnenstrasse 7  
8604 Volketswil  
www.asmz.ch